

JACKODUR® Z-Foliendämmung

Die sichere Sockeldämmung für Verblendmauerwerk.

Mit der JACKODUR® Z-Foliendämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum (XPS) wird der Sockelbereich im zweischaligen Mauerwerk gedämmt. Die abgeschrägte Oberfläche ermöglicht die Abführung von auftretender Feuchtigkeit im Schalenzwischenraum (DIN 1053). Durch die Nut- und Federverbindung wird eine wärmebrückenfreie Sockeldämmung gewährleistet.

Vorteile:

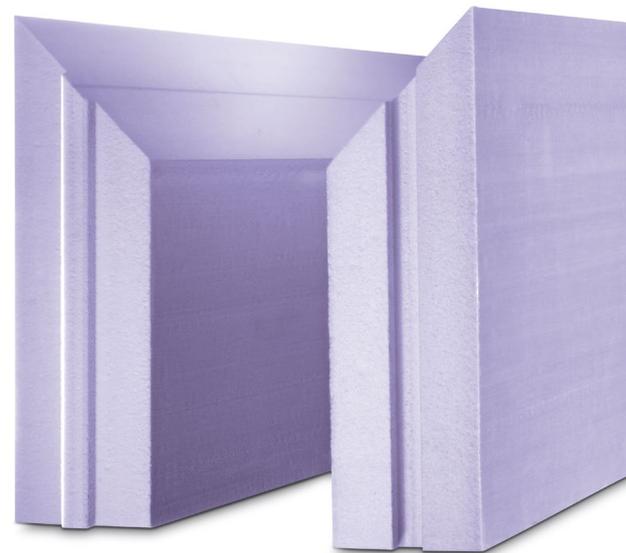
- abgeschrägte Oberfläche für die Mauerwerkssperrbahn
- schnell und wirtschaftlich zu verarbeiten
- stabil und wasserfest
- mit Nut- und Federausbildung

Technische Daten:

- Dicken: 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200 mm
- Höhen: 250, 350 mm
- Länge: 1250 mm
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,036 W/(m·K)



Auf Anfrage mit
 $\lambda_D=0,027 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
erhältlich!



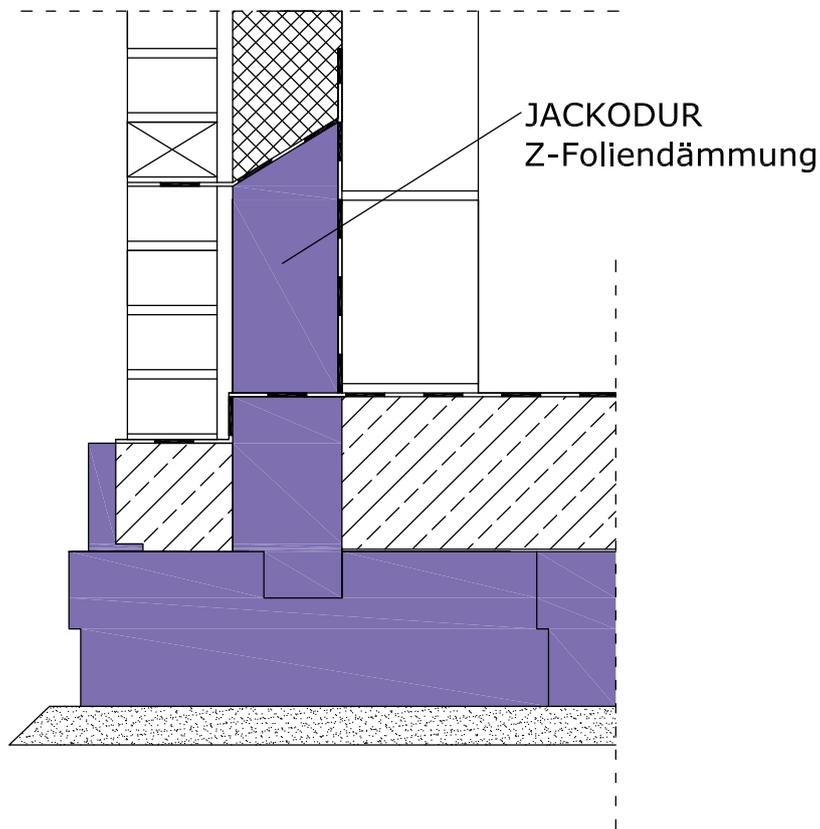
JACKODUR® Z-Foliendämmung

Die JACKODUR® Z-Foliendämmung ist druckfest, maßstabil, feuchtigkeitsunempfindlich und verrottungsfest.

Die JACKODUR® Z-Foliendämmung wird aus dem bewährten JACKODUR® extrudiertem Polystyrolschaum hergestellt.

Das geschlossenzellige Material ist hoch wärmedämmend, nimmt kein Wasser auf und leitet dieses auch nicht kapillar weiter. Die JACKODUR® Z-Foliendämmung übernimmt als Sockeldämmung im zweischaligen Mauerwerk nicht nur die Dämmfunktion sondern bietet zudem für die Mauerwerksperrbahn einen passgenauen Untergrund um Feuchtigkeit nach außen abzuleiten zu können. Somit ist das Produkt konform zur Mauerwerksnorm: „Die Abdichtung ist im Bereich des Zwischenraumes im Gefälle nach außen, im Bereich der Außenschale horizontal zu verlegen.“

(Zitat DIN 1053-1, Abschnitt 8.4.3.1)



Wichtige Informationen für Ihre Planung finden Sie unter www.jackon-insulation.com

- Zulassungen und Prüfzeugnisse
- Verarbeitungshinweise
- Sicherheitsdatenblatt

JACKODUR® KF bietet alle bewährten Eigenschaften einer XPS-Wärmedämmung: Das Material ist druckfest, maßstabil, feuchtigkeitsunempfindlich und verrottungsfest.



Frei von HBCD Flammschutzmitteln sowie Flurchlorkohlenwasserstoffe (FCKW), HFCKW- und HFCKW-haltigen Treibmitteln.

